

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen,
die dem Kreistag gem. § 53 Abs. 1 KrO i. V. m. § 83 Abs. 2 GO zur Kenntnisnahme vorzulegen sind.

1. Ergebnisplan

Produkt / Budget	Ergebnisplanposition	Ansatz incl. Erm.übertragungen €	Überschreitung €	Begründung
Abschreibungsbudget (Budget der Abschreibungen und der Erträge aus der Auflösung von Sonderposten)	02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen (betrifft nur die Erträge aus der Auflösung von SoPo aus Zuwendungen) 14 Bilanzielle Abschreibungen 16 Sonstige ordentliche Aufwendungen (betrifft nur Wertberichtigungen zu Forderungen)	3.250.500	104.247,07	Die Abschreibungen / Wertberichtigungen von Forderungen als Teil des Abschreibungsbudgets wurden mit 400 T€ zentral beim Produkt 010620 "Finanzbuchhaltung" veranschlagt. Tatsächlich haben sich Aufwendungen von rd. 685 T€ ergeben, davon allein rd. 433 T€ in dem Produkt Unterhaltsvorschuss. Die Wertberichtigungen im Produkt Unterhaltsvorschuss führen jedoch nicht zu einer Belastung des Haushalts, da die Erträge aus der Heranziehung Unterhaltspflichtiger netto, also nach Abzug der uneinbringlichen Forderungen, geplant waren. Den Mehraufwendungen stehen daher auch Mehrerträge gegenüber. Die Mehrerträge aus der Heranziehung Unterhaltspflichtiger sind jedoch nicht für das Abschreibungsbudget budgetwirksam. Mit dem Haushalt 2010 wurde die Veranschlagung geändert und die Erträge brutto eingeplant.
Personalbudget (Budget der Personal- und Versorgungsaufwendungen)	11 Personalaufwendungen 12 Versorgungsaufwendungen	40.067.908	856.923,47	Da die Abschreibungen auf Sachanlagen (Gebäude, Straßen, Fahrzeuge u.a.) um 181 T€ unter den Ansätzen liegen, betragen die überplanmäßigen Aufwendungen in dem Abschreibungsbudget "nur" rd. 104 T€. Die Deckung erfolgt im Rahmen des Gesamthaushalts. Die Überschreitung ist auf höhere Rückstellungen - insbesondere höhere Pensionsrückstellungen für Versorgungsempfänger - zurück zu führen. Details zur Entwicklung des Personalbudgets lassen sich dem Lagebericht zum Jahresabschluss 2009 (S. 312 f) entnehmen.
160110 Steuern, allg. Zuweisungen / Umlagen	15 Transferaufwendungen	48.905.000	7.742,57	Die Deckung erfolgt im Rahmen des Gesamthaushalts. Die Landschaftsumlage wurde mit 48.912.742,57 € um 7.742,57 € höher als geplant festgesetzt. Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge bei der Kreisumlage.

2. Finanzplan

Produkt / Investition	Finanzplanposition	Incl. Erm. Übertragungen €	Überschreitung €	Begründung
010310 Zentrale Dienste Inv. Nr. 08.10.001 "Anschaffung einer Schneidemaschine"	26 Ausz. f. den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	17.000	6.800	Beschafft wurde eine gebrauchte Schneidemaschine als Ersatz für die abgängige Schneidemaschine der Druckerei. Die Sondierung des Gebrauchtmachinemarktes hat ergeben, dass eine gebrauchte aber maximal 10 Jahre alte Maschine nicht zum Planansatz zu erwerben war.
010410 Informationstechnik Inv. Nr. 07.12.014 "Aktualisierung Office-Software"	29 Sonstige Investitionsauszahlungen	29.541,60	3.088,26	Die Deckung erfolgt im Rahmen des Gesamthaushalts. Bei der Ermächtigung von 29.541,60 € handelt es sich um eine Ermächtigungsübertragung aus dem Jahr 2008. Seinerzeit wurden 100.000 € für die Aktualisierung der Office-Software eingeplant. Aufgrund einer über den Planungen liegenden Zunahme der PC-Arbeitsplätze mussten zusätzliche Lizenzen beschafft werden, um das Projekt abzuschließen.
010410 Informationstechnik Inv. Nr. 08.12.005 "Server-Virtualisierung"	26 Ausz. f. den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	21.136,45	1.330,75	Die Deckung erfolgt durch Einsparungen bei den Investitionen in Systemtechnik (Inv. Nr. 08.12.008). Die überplanmäßige Auszahlung wurde durch die Schlussrechnung für das Projekt "Server-Virtualisierung" ausgelöst.
020320 Rettungsdienst Inv. Nr. 07.32.000 "Betriebs- und Geschäftsausstattung Rettungsdienst"	26 Ausz. f. den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen 29 Sonstige Investitionsauszahlungen	52.770,48	1.913,03	Die Deckung erfolgt durch Einsparungen bei den Investitionen in Systemtechnik (Inv. Nr. 08.12.008). Bei einer routinemäßigen Überprüfung der Arzneimittelaufbewahrung in den Rettungswachen wurde ein Mangel festgestellt. Betriebsmittel sind in Wertschutzschränken aufzubewahren, um eine unbefugte Entnahme zu verhindern. Daher wurden für die Rettungswachen geeignete Tresore beschafft.
030110 Berufskollegs Inv. Nr. 07.40.001 "Betriebs- und Geschäftsausstattung BK Ahlen"	26 Ausz. f. den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen 29 Sonstige Investitionsauszahlungen	3.000	988	Die Deckung erfolgt im Rahmen des Gesamthaushalts. Die überplanmäßigen Mittel wurden für die Konzeption einer Schnittstelle zum Softwareprodukt "Schüler-Online - Übergangmanagement von Schule in Beruf" des KRZ Kommunales Rechenzentrum Minden-Ravensberg/Lippe benötigt.
030120 Förderschulen Inv. Nr. 09.40.000 "Betriebs- und Geschäftsausstattung Regenbogenschule"	29 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	541,43	Die Deckung erfolgt durch Einsparungen bei den Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen im selben Produkt. Die Mittel wurden für die Einrichtung der pädagogischen Netzwerklösung MNS+ des Landesmedienzentrums Rheinland-Pfalz benötigt.
030120 Förderschulen Inv. Nr. 09.40.001 "Betriebs- und Geschäftsausstattung Astrid-Lindgren-Schule"	29 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	124,93	Die Deckung erfolgt durch Einsparungen bei den Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen im selben Produkt. Die Mittel wurden für die Einrichtung der pädagogischen Netzwerklösung MNS+ des Landesmedienzentrums Rheinland-Pfalz benötigt.
040120 Museen Inv. Nr. 08.40.000 "Erwerb von Kunstgegenständen Museum Abt. Liesboirn"	26 Ausz. f. den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	17.000	2.707,90	Die Deckung erfolgt durch Einsparungen bei den Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen im selben Produkt. Die Mittel wurden für die Erweiterung der Kunstsammlung des Museums verwandt.
				Die Deckung erfolgt durch den Zuschuss der GWK.